Neueröffnung des Secondhand Kaufhauses „DIE STÖBEREI“ im Nordberg-Center

Am Samstag, 23. März, findet ab 10:00 Uhr die offizielle Neueröffnung des Secondhand Kaufhauses „DIE STÖBEREI“ im Nordberg-Center an der Leibnizstraße 1 in Bergkamen-Mitte (ehemals Lidl) statt.

Die DasDies Service GmbH lädt alle Interessierten recht herzlich ein, das Kaufhaus in neuem Design und mit großer Auswahl an Schnäppchen und Raritäten zu besuchen, zu stöbern und an dem bunten Rahmenprogramm teilzunehmen.

Neben einem Auftritt eines Akkordeon Duos der städtischen Musikschule, sowie des Chors „Raduga“ vom Verein der schönen Künste e.V., wird es speziell für Kinder und ihre Familien einige Attraktionen geben. Gegen 10.45 Uhr wird der „Hexer Udo“ mit einer tollen Zaubershow die Kinder begeistern. Außerdem haben Kinder die Möglichkeit, sich schminken zu lassen, sich auf der Hüpfburg auszutoben oder das Glücksrad zu drehen. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Bündnis 90 / Die Grünen und die BI L 821n Nein laden zum Sonntagsspaziergang gegen L

821n ein

Der Ortsverband Bündnis 90 / Die Grünen in Bergkamen und die Bürgerinitiative L 821n Nein laden erneut am Sonntag, den 17. März 2019 ab 15.00 Uhr zum Protestmarsch gegen den Bau der L 821n ein. Treffpunkt ist die Brücke über den Kuhbach am Pantenweg neben der Realschule in Bergkamen-Oberaden.

Bei dieser Veranstaltung wird der geplante Trassenverlauf der L821n abgelaufen. An einigen Punkten werden Stopps eingelegt und Einzelheiten der Baumassnahme besprochen. Hiermit soll ein Zeichen gesetzt werden gegen den überflüssigen und extrem klimaschädlichen Bau dieser Strasse. Der Protestmarsch führt über die Kuhbachtrasse, vorbei am Parkfriedhof und durch die Felder. Dieser Spazierweg wird mit dem Bau der Strasse versperrt. An diesem Sonntag werden die bereits erfolgten Rodungen und die Folgen thematisiert.

Den Teilnehmern werden Neuigkeiten zu der Eingabe bei der Bezirksregierung bezüglich der Fledermäuse mitgeteilt, sowie der Stand des Verfahrens bei der EU-Kommission.

Eingeladen und aufgerufen zur Teilnahme sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, egal welchen Alters, die mit ihrer Teilnahme ein Zeichen gegen den Bau der L821n setzen wollen. Auch Hundehalter sind herzlich willkommen, die bisher sehr zahlreich diese Wege nutzen.

Nachdem am letzten Sonntag der Protestmarsch erstmals abgesagt werden musste aufgrund einer Unwetterwarnung des Kreises Unna, hoffen die Veranstalter an diesem Sonntag auf besseres Wetter.

10 Jahre MaLuKi-Chor der Martin-Luther-Kirchengemeinde

Seit zehn Jahren singt der MaLuKi Chor unter der Leitung von Annette Müller. Das bedeutet zehn Weihnachtsmusicals zu Heilig Abend sowie verschiedene weitere Kindermusicalprojekte im Laufe der Jahre, Gottesdienstgestaltungen und Auftritte.

Aus diesem Anlass gibt es einen Festgottesdienst mit den Top Ten aus der Chorgeschichte am Sonntag, 24. März, 10 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Oberaden. Am Sonntag, 17. März, ist Generalprobe um 11.30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche.

AWO gibt Startsignal für vielfältige Aktivitäten gegen Rassismus



Karin Schäfer (4 v.r.) macht es mit dem AWO Kreisverbandsvorstand deutlich: Ein offenes Herz kennt keinen Rassismus. Foto: Sebastian Laaser, AWO Unterbezirk Ruhr-Lippe-Ems

Gemeinsam mit vielen Organisationen, Initiativen und Einrichtungen engagiert sich die AWO im Rahmen der Internationalen Aktionswochen vom 11. März bis 24. März 2019 gegen Rassismus. Der AWO Kreisverbandsvorstand gab am Montag das Startsignal für die Gliederungen und Einrichtungen im Kreis Unna, die auch in diesem Jahr wieder vielfältige Aktionen gegen Rassismus und für Vielfalt organisieren.

Die nächste Aktion in Bergkamen ist das Internationale Frühstück der Migrationsdienste mit dem Integrationskurs am kommenden Montag, 18. März, ab 9 Uhr in den Räumen der AWO, Westfalenweg 9 in Oberaden.

„Rassismus ist eine Bedrohung für die freie Entfaltung der Persönlichkeit, das selbstbestimmte Leben von Menschen und gefährdet dadurch unsere Demokratie.“, erklärt

Kreisverbandsvorsitzende Karin Schäfer. Für die AWO sei es seit ihrer Gründung vor 100 Jahren immer ein Anliegen, sich für die Rechte von Minderheiten einzusetzen und ihnen durch ein engagiertes sozialpolitisches Handeln vor Ort Teilhabe zu ermöglichen.

Gerade in den letzten Jahren scheinen fremdenfeindliche und rassistische Äußerungen zum Alltag zu gehören. „Wir rufen alle Bürgerinnen und Bürger auf, rassistischen und populistischen Behauptungen zu widersprechen: ob am Arbeitsplatz, am Stammtisch oder in der Familie“, so AWO Geschäftsführer Rainer Goepfert.

Bayer unterstützt Maßnahmen für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt: Auf Umwegen zum Ziel



Emine Uçman bringt Familie und Beruf unter einen Hut. Sie absolviert Ihre Umschulung in Teilzeit. Foto: Bayer AG

Der Traum von Emine Uçman schien bereits zerplatzt zu sein. Eine kaufmännische Tätigkeit – wie soll das gehen, als Mutter zweier Kinder, die nur Teilzeit arbeiten kann, als Berufseinsteigerin ohne abgeschlossene Ausbildung, noch dazu in fortgeschrittenem Alter? Andere hätten in einer solchen Situation vermutlich längst resigniert. Nicht so die 37 Jahre alte Bergkamenerin. Sie hat beharrlich an ihrem Ziel festgehalten, sich nicht entmutigen lassen und die richtigen Partner gefunden: die Agentur für Arbeit und den Bayer-Standort Bergkamen. Mit deren Unterstützung wird sie ihre Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement im Sommer erfolgreich abschließen.

Knapp 20 Jahre nach dem Erwerb der Fachhochschulreife wird sich ihr Berufswunsch damit doch noch erfüllen. Großen Anteil daran hat neben der Agentur für Arbeit die Bayer-Ausbildungsabteilung. „Das Leben verläuft nicht immer

geradlinig. Hilfe benötigen insbesondere diejenigen, deren beruflichen Vorstellungen widrige äußere Umstände im Wege stehen“, weiß Ausbildungsleiter Karl-Heinz Grafenschäfer. Bayer bietet daher in Bergkamen schon seit Jahren Plätze für Umschüler an – derzeit insgesamt vier – und profitiert davon auch selbst. Grafenschäfer: „In vielen Fällen waren die Erfahrungen beiderseits so gut, dass wir die Umschüler anschließend übernommen haben.“

Für Martina Leyer, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit in Hamm, ist das ein ideales Szenario. Vordergründig geht es der Agentur darum, Menschen eine Berufsausbildung zu ermöglichen, die auf dem Ausbildungsmarkt deutlich benachteiligt sind – sei es aufgrund ihres Alters, einer Behinderung oder anderer persönlicher Einschränkungen. „Wenn daraus anschließend eine feste Beschäftigung resultiert, ist das für alle Beteiligten umso erfreulicher“, so Leyer. Sie wünscht sich deshalb, dass noch mehr Firmen die Chancen dieses Modells erkennen und für sich nutzen: „Menschen, die eine Umschulung absolviert haben, sind oft außergewöhnlich motiviert und loyal und daher besonders wertvolle Mitarbeiter.“

Kinder Uni in Werne: Ab ins Weltall

Mit der Kinder Uni in Werne geht es ab ins Weltall. Eltern brauchen sich aber keine Sorgen machen: Ihre kleinen Forscher steigen am 15. März nicht wirklich in eine Rakete. Aber fast. Schließlich nimmt Dr. Sylvia Rückheim von der TU Dortmund sie mit auf eine Reise zur ISS, in die Schwerelosigkeit – theoretisch versteht sich.

Der Vortrag im Anne-Frank-Gymnasium in Werne am Goetheweg 12 um 17 Uhr von Dr. Rückheim (Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik) nimmt die jungen Studierenden mit in die ISS, in eine Höhe von rund 400 Kilometer über der Erde. Dort gibt es kein Oben und Unten und Duschen ist verboten.

Anmeldung: Nicht nötig
Die Vorlesung dauert etwa eine Stunde. Der Eintritt ist für alle frei. Eine Anmeldung vorab ist nicht erforderlich. Kinder, die alle Vorlesungen des Semesters besuchen, bekommen zum Abschluss das Kinder-Uni-Diplom und dürfen mit auf eine Exkursion zu einer echten Hochschule.
Pressekontakt: Für Fragen steht Martina Bier telefonisch unter Tel. 0 23 03 / 27 – 24 61 oder per E-Mail an martina.bier@kreis-unna.de zu Verfügung. Weitere Infos gibt es auch auf www.kreis-unna.de/kinderuni. PK | PKU

Zweite Große Eisnacht in der Bergkamener Eishalle

Die große Eisnacht in Bergkamen

www.facebook.com/stevenlouder

EIS NACHT



feat. STEVEN LOUDER

Mit großer Verlosung, Spielen auf dem Eis und Partyfotograf

SAMSTAG 23. MÄRZ 2019

18.00 - 23.00 Uhr

Einlass ab 17:30 Uhr

Eintritt: Jugendliche 4,50€ - Erwachsene 5,50€

Eishalle Bergkamen
Häupenweg 29
59192 Bergkamen
Tel.: 02307-6630970
www.eishalle-bergkamen.de

Eis Halle Bergkamen

SE GESELLSCHAFT

Am Samstag, 23. März, startet um 18 Uhr in der Bergkamener Eishalle die zweite Große Eisnacht mit DJ Steven Louder.

Einlass ist ab 17.30 Uhr, Veranstaltungsende wird um 23 Uhr sein. Es ebsteht keine Altersbeschränkung. Für Spaß und Unterhaltung sorgt eine Tombola während der Veranstaltung und Spiele auf dem Eis. Es wird auch wieder ein Partyfotograf anwesend sein.

Weißer Audi SQ 5 vormittags an der Legienstraße gestohlen

Am Dienstag wurde in der Zeit zwischen 9 Uhr und 11 Uhr an der Legienstraße in Bergkamen-Mitte ein vor einem Haus geparkter weißer Audi SQ 5 entwendet. Das Fahrzeug hat eine Spurverbreiterung, schwarze Felgen und eine schwarze Dachreling und war zuletzt mit den amtlichen Kennzeichen UN-J 360 versehen.

Wer kann Angaben zum Diebstahl oder Verbleib des PKW machen? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Mit sanften Händen helfen: Vortrag in der

Ökologiestation

Am Montag, 25. März, stellt die Zahnärztin und Heilpraktikerin Dr. Christine Diebener aus Bönen die Tellington Touch Methode in der Ökologiestation in Bergkamen-Heil vor.

Es handelt es sich dabei um eine Körperbehandlung, die mit präzise kreisenden, hebenden und streichenden Berührungen die Selbstheilungskräfte jeder einzelnen Körperzelle aktiviert. Dadurch erstreckt sich das Behandlungsspektrum sowohl auf körperliche als auch auf seelische Probleme, z. B. Ängste. Achtsamkeit und Respekt sind die Grundlage aller Tellington Behandlungen.

Eine Anmeldung zum dem zweistündigen Vortrag, der um 19.30 Uhr beginnt und 5,- € Teilnahmegebühr kostet, ist bis zum 18. März unter 0 23 89 – 98 09 11 (auch Anrufbeantworter) möglich. Vorabinformationen finden sich unter www.drs-diebener.de.

Einige Turnhallen sind in den Osterferien ganz oder teilweise geschlossen

In den Osterferien stehen verschiedene Bergkamener Turnhallen dem Vereinssport nicht zur Verfügung, da Renovierungsarbeiten anstehen oder Ferienaktionen stattfinden.

Die Turnhalle der Willy-Brandt-Gesamtschule, Abt. 5-7, in der ein Prallschutz an den Stirnseiten und verschiedene Malerarbeiten durchgeführt werden, ist in den kompletten Osterferien geschlossen. Die Turnhalle der Realschule Oberaden

ist in der ersten Woche der Osterferien nicht nutzbar.

In Rünthe können die heimischen Sportler nicht auf die Turnhalle der Regenbogenschule vom 11.04. bis 18.04. zurückgreifen, da die Halle einen neuen Innenanstrich erfährt.

Die Turnhalle „Pestalozzihaus“ wird durch die Jugendkunstschule genutzt, die vom 15.04. bis 18.04. ein Zirkusprojekt anbietet.

Zweifel am Studium? Duale Ausbildung als Alternative! – Telefonischer Beratungstag der IHK

Mark Zuckerberg, Stefan Raab, Anke Engelke – sie alle haben es getan und ihr Studium geschmissen. Und sie beweisen, dass man als Studienabbrecher nicht automatisch zu den Verlierern gehört. Zweifel können in jeder Phase des Studiums auftreten und sind unter Studierenden aller Fachrichtungen weit verbreitet.

Wer zum Studium eine Alternative sucht, ist in der Beratung für eine berufliche Ausbildung bei den „Passgenauen Besetzern“ bestens aufgehoben. Das Team vom Projekt „Passgenaue Besetzung – Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen bei der passgenauen Besetzung von Ausbildungsplätzen sowie bei der Integration von ausländischen Fachkräften“ berät Studienzweifler bei der Suche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz im passenden Unternehmen, zeigt Alternativen zum Wunschberuf auf und unterstützt bei der Optimierung der

Bewerbungsunterlagen.

Für Fragen und Informationen zu einer dualen Ausbildung stehen die Expertinnen Elena Flockenhaus und Hannah Kampmann am 14. März von 8 bis 17 Uhr unter den Telefonnummern 0231-5417-352 und 02381-92141-516 zur Verfügung.

Dieser kostenlose Beratungs- und Vermittlungsservice wird durch das Projekt: »Passgenaue Besetzung – Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen bei der passgenauen Besetzung von Ausbildungsplätzen sowie bei der Integration von ausländischen Fachkräften « möglich, welches mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie gefördert wird.